

Pressemitteilung

Aachen 2025

Digitalen Wandel erleben

Aachen, 19. November 2015 – Digitalisierung wird das Leben verändern – im Beruf, im Alltag, auf der Straße, überall. Die Effekte werden gigantisch sein und jeden einzeln betreffen. Die Veranstaltung „Aachen 2025“ hat das Ziel, diese Veränderungen erfahrbar zu machen. Sie wird Aspekte einer Welt skizzieren, wie wir sie in 10 Jahren vorfinden werden, und zeigen, wie und wo Unternehmen und Forschungseinrichtungen aus der Region Aachen bereits heute an dieser Welt arbeiten. Vom 23. bis 25. September 2016 wird Aachen zum Themenpark: An Hotspots der Innovation wird erfahrbar, wie wir demnächst arbeiten, wohnen, einkaufen, kommunizieren, fahren, aber auch gesund leben und lernen werden. Ein breites Bündnis aus der Mitte der Aachener Gesellschaft arbeitet an „Aachen 2025“, orchestriert von REGINA e.V. und TEMA AG.

Selbstfahrende Autos, Simulatoren, die ganze Straßenszenarien zeigen, Vernetzung aller denkbaren Verkehre, das wird man beispielsweise im Themenpark „Mobilität“ erleben, der am Institut für Kraftfahrzeuge der RWTH Aachen zu bewundern sein wird. Wie die Büroarbeit der Zukunft funktioniert, welche temporären Arbeitsplätze mit welchen Kommunikationsmitteln ausgestattet sind, sieht man in „Smart working in a smart building“ bei Carpus + Partner. Das Thema Kommunikation hat sich vom Content der Zeitungsverlag auf die Fahnen geschrieben, NetAachen wird technische Umsetzungsvisionen präsentieren, TEMA auf digitales Marketing der Zukunft eingehen. Zum Shopping der Zukunft wird in Aquis Plaza ein Event stattfinden, die FH Aachen beschäftigt sich damit, wie wir in Zukunft lernen. Das Klinikum der RWTH wird eingebunden, die kulturelle Sicht wird über freie Theater eingebracht.

Die Digitalisierung bestimmt immer mehr den Rhythmus der Innovationen. Weiterhin verdoppelt sich die Rechenleistung alle 18 Monate, die in dieser Spanne neu geschaffene Computerpower ist so hoch wie alles zusammen, was in den letzten 30 Jahren gebaut wurde. Smartphones, heute weder bei Jugendlichen noch bei Managern wegzudenken, gab es vor 10 Jahren nicht, das Internet als Backbone aller Kommunikation steckte vor 20 Jahren noch in Kinderschuhen. Industrie 4.0, das „Internet of Things“, Brain Control und ganze Welten neuer Begrifflichkeiten deuten an, wohin die Reise geht und welche Chancen sich auftun.

Die Region Aachen bietet beste Voraussetzungen für diesen Event. Rund 700 IT-Unternehmen gibt es, viele davon in ihren Bereichen Marktführer – mit fast 10.000 Beschäftigten. Die „Digitale Wirtschaft“ der Region Aachen liegt, was Arbeitsplätze angeht, 75 Prozent über dem NRW-Durchschnitt. Ein zusätzliches Pfund sind die Hochschulen und Forschungseinrichtungen. Aachen ist eine digitale Innovationsregion. „Aachen 2025“ wird das „Digital-Tal“ Aachen sichtbar und erlebbar machen.

Darüber hinaus wollen die Macher von Aachen 2025 Top-Exponate, aber auch visionäre Redner, für ein Wochenende nach Aachen holen. Das Zukunftsfieber soll alle erfassen: Jung und Alt, Unternehmer und Forscher, Enthusiasten und Skeptiker sind an die Hotspots der Innovation geladen, die überall im Stadtgebiet verteilt sein werden. Sie sind über möglichst innovative Verkehrsteilnehmer miteinander verbunden – E-Mobile, Car-Sharing, ÖPNV und andere Fahrzeuge werden dicht vermascht. Aachen 2025 zielt zwar auf die gesamte Region, die einzelnen Themenparks werden aus praktischen Gründen auf das engere Stadtgebiet konzentriert. Kosten- und barrierefrei, alle interessierten Bürger sind eingeladen. Es werden eher die Chancen der Digitalisierung betont, aber Risiken nicht verschwiegen.

REGINA und TEMA ist es gelungen, eine breite Unterstützung für die Veranstaltung zu generieren: Stadt und StädteRegion, die Hochschulen, die IHK und die AGIT als Institutionen sind dabei, eine Vielzahl von Unternehmen aus Technologie, Handel, Verkehr und Marketing ebenfalls. REGINA e.V., der regionale Industrieclub Informatik, ist der Treiber, und es sind andere Cluster wie CAR e.V. mit von der Partie. 80 Persönlichkeiten der Stadtgesellschaft sind zurzeit involviert. Natürlich werden viele Akteure vom digitalen Wandel profitieren: Sie positionieren sich mittels Aachen 2025 optimal und arbeiten erst einmal ehrenamtlich mit. Das Projekt wird professionell gemanagt und vermarktet durch die TEMA AG.

Das Programm von Aachen 2025 ist schon reichhaltig, aber noch keineswegs komplett: Jede/jeder, der etwas zum Thema Digitalisierung beitragen kann und möchte, ist herzlich eingeladen zu den Arbeitsgruppen, die einzelne Themenparks gestalten. Ein „Parlament“, das sich monatlich trifft, sichert die Kommunikation zwischen den einzelnen Arbeitsgruppen und trifft übergreifende Entscheidungen.

www.aachen2025.de

Rolf Geisen
REGINA e.V.
Tel.: +49 241 80 21199
rolf.geisen@alabon.de
www.regina.rwth-aachen.de

Dr. Günter Bleimann-Gather
TEMA Technologie Marketing AG
Tel. +49 241-88970-0
bleimann@tema.de
www.tema.de